

Riesenbecker Sixdays - Läufer vom TV Georgsmarienhütte nahmen erfolgreich teil

1. Platz für Hannelore Horst in der AK W 60, 2. Platz für Hans-Peter Igelbrink in der AK M 45 und 3. Platz für Richard Frankenberg in der AK M 40

Riesenbecker Sixdys - alle zwei Jahre kommen Läuferinnen und Läufer ins Ibbenbürener/Tecklenburger Land um an sechs aufeinanderfolgenden Tagen jeweils Strecken zwischen 18,5 km und 24,5 km zu laufen.

„Riesenbecker Sixdays – 6 Tage und 140 km“ - so der Veranstalter.

Die erste Etappe verlief von Riesenbeck nach Ibbenbüren. Am zweiten Tag ging es dann weiter nach Tecklenburg. Am dritten Tag Richtung Mettingen bevor am vierten Tag Ibbenbüren - Dickenberg erreicht wurde. Wer dann noch dabei ist, läuft von Dickenberg die Strecke mit Ziel Ibbenbüren. In jedem Ort wurden die Läufer enthusiastisch empfangen. Der große Jubel bei jedem Zieleinlauf wurde auf der sechsten, letzten, aber auch längsten Etappe in Riesenbeck noch „getoppt“!

Insgesamt 16 Läuferinnen und Läufer des TVG absolvierten die in einer traumhaft schönen Gegend liegenden Etappen, immer waren auch zahlreiche Höhenmeter zu absolvieren, aber „alle kamen durch“. Von den 534 Startern, des international besetzten Feldes, die sich vom 12.05.2012 bis zum 17.05.2012 auf diese deutschlandweit einmalige Sechstages – Tour (mancher meinte auch Tortour) machten, schafften es 487 ins Ziel.

Hannelore Horst erreichte nach sechs Tagen Riesenbeck als 1. der AK W 60 mit einer Gesamtzeit von 9:53:34 Stunden.

Hans-Peter Igelbrink überquerte als phantastischer 8. der Gesamtwertung, mit 8:05:21 das Ziel, das bedeutete Platz 2 der AK M 45. Oliver Ickert lief ebenfalls ganz vorne mit, Platz 13 gesamt in 8:12:43 Stunden bedeuteten Platz 4. in der AK M 45. Richard Frankenberg lief am letzten Tag auf Platz 3 der AK M 40 mit 8:36:00 Stunden, Platz 22 gesamt. Martin Pohl kam auf den 34. Gesamtplatz mit 8:52:39 Stunden.

Die weiteren TVG Teilnehmer: Robert Frankenberg, 9:20:55 Stunden; Ingo Duda 9:27:24 Stunden; Ansgar Bensmann, 9:52:23 Stunden; Markus Brewe, 10:13:40 Stunden; Hans-Gerd Igelbrink, 10:39:18; Günter Liegmann, 11:00:04 Stunden; Olaf Ruthmann, 11:18:02 Stunden; Claus Heitmeyer 11:43:13 Stunden; Claus Wiebrock, 13:30:09 Stunden und Fredy Brockmann 13:40:25 Stunden.

Werner Lüersen kam mit 13:32:10 Stunden als fünfter der AK M 70 ins Ziel und freute sich ebenso wie die anderen TVG´ler nicht nur die Riesenbecker Sixdays „überstanden“, sondern „genossen“ zu haben!

Ein Erlebnis mit vielen emotionalen Eindrücken und tollen Zieleinläufen in malerischen Innenstädten, in einer tollen Atmosphäre der Läuferschar untereinander und perfekt organisiert vom Chef Michael Brinkmann und seinen 170 Helfern – man sollte sich schon auf 2014 vorbereiten....



Die TVG Gruppe im Finisher-Shirt mit Organisator Michael Brinkmann



Hannelore Horst, 1. Platz AK W 60 (zweite von links)



Hans – Peter Igelbrink, 2. Platz AK M 45 Ehrung (Mitte)